



## E-Government Schweiz Newsletter 03/2015

Informieren Sie sich in unserem aktuellen Newsletter über die folgenden Neuigkeiten im Schweizer E-Government:

- E-Government Schweiz ab 2016: Konsultation abgeschlossen
- Aktionsplan 2015: Fünf priorisierte Vorhaben profitieren von «Quick Wins»
- eUmzugCH : Film zur elektronischen Umzugsmeldung
- geoadmin.ch auf Platz 2 im E-Government-Wettbewerb 2015
- eCH-Prozessaustauschplattform für die öffentliche Verwaltung der Schweiz online
- OGD Schweiz: Publikation erster Projektergebnisse
- Öffnung von .swiss Domains ab September 2015
- Kanton Basel-Landschaft: Bronze bei den SAP Quality Awards
- Kanton Bern: Fachapplikation Ausbildungsverpflichtung Gesundheitsberufe
- Kanton Luzern: Baugesuche elektronisch abwickeln
- Kanton Zug: Parlament goes online und mobile
- Wahlinformationen auf [ch.ch/wahlen2015](http://ch.ch/wahlen2015)
- Veranstaltungshinweise



### E-Government Schweiz

#### **E-Government Schweiz ab 2016: Konsultation abgeschlossen**

Der Steuerungsausschuss E-Government Schweiz hat im Februar 2015 die überarbeiteten Grundlegendokumente für die E-Government-Zusammenarbeit ab 2016 für die Konsultation freigegeben. Die Bundesämter, die Konferenz der Kantonsregierungen, der Gemeinde- und der Städteverband sowie zwei weitere Organisationen haben ihre Stellungnahmen bei der Geschäftsstelle eingereicht. Die Strategie, die Rahmenvereinbarung und das Konzept des neuen Umsetzungsinstruments «Schwerpunktplan» werden nun gemäss Rückmeldungen aus der Konsultation überarbeitet. Ziel ist, die Ratifizierungsphase im September 2015 zu starten.

Weiterführende Informationen zum Projekt «E-Government Schweiz ab 2016» finden Sie unter [www.egovernment.ch/egov2016](http://www.egovernment.ch/egov2016)

#### **Aktionsplan 2015: Fünf priorisierte Vorhaben profitieren von «Quick Wins»**

Im Auftrag des Steuerungsausschusses E-Government Schweiz hat die Geschäftsstelle die im regulären Aktionsplan 2015 noch nicht vergebenen Mittel für die Unterstützung von kurzfristigen Massnahmen ausgeschrieben. Sieben federführende Organisationen von priorisierten Vorhaben stellten einen Antrag auf finanzielle Unterstützung, wovon fünf berücksichtigt werden konnten. In den folgenden Vorhaben werden Massnahmen über die «Quick Wins» 2015 unterstützt: A1.13 Vote électronique, B1.15 eOperations Schweiz, A1.22 E-Vernehmlassung, B1.12 Standardisierung von Objektdaten.

Die Massnahmen sind aufgelistet unter [www.egovernment.ch/aktionsplan2015](http://www.egovernment.ch/aktionsplan2015).



## Priorisierte Vorhaben

### **A1.12 eUmzugCH : Film zur elektronischen Umzugsmeldung**

Im Projekt eUmzugCH werden in verschiedenen Gemeinden Pilotprojekte durchgeführt. Der Kanton Zürich startet den eUmzugZH-Piloten in neun Gemeinden. Auch die Kantone Aargau und St. Gallen sowie die Stadt Bern sind in den kantonsübergreifenden Piloten eUmzugCH eingebunden. Voraussichtlich können ab November 2015 die ersten Umzüge elektronisch getestet werden. Der Film «eUmzugCH - der Meldeprozess online» erklärt die elektronische Abwicklung der Umzugsmeldung anschaulich.

Der Film ist verfügbar unter: [www.egovernment.ch/eumzugch-film](http://www.egovernment.ch/eumzugch-film).

### **A1.14 geoadmin.ch auf Platz 2 im E-Government-Wettbewerb 2015**

Das E-Government Projekt «geo.admin.ch» erreichte am 24.Juni 2015 im angesehenen internationalen E-Government-Wettbewerb den zweiten Rang in der Kategorie «geoBestes eGovernment Projekt 2015.» Die Umsetzung von geo.admin.ch liegt beim Bundesamt für Landestopografie swisstopo, dem Geoinformationszentrum der Schweiz und wurde im Rahmen des priorisierten Vorhabens A1.14 aufgegleist. Das Portal zeichnet sich durch den konsequenten Einsatz von Open Source Software, offenen Standards und Cloud Computing aus. Effizienz, Benutzerfreundlichkeit und Betriebskosten des Portals sind exemplarisch. Bis im August konkurriert geo.admin.ch zudem mit den anderen Bewerbern um den Publikumspreis.

- **Publikumspreis:** Unterstützen Sie geo.admin.ch und stimmen Sie bis am 05.08.2015 ab unter: <http://www.egovernment-wettbewerb.de/online-voting/online-voting.html>

### **A2.06 Suchen und melden von Fundgegenständen: Erfahrungsaustausch 2015**

Im Mai 2015 fand der alljährliche Erfahrungsaustausch von Fundservice Schweiz Easyfind statt. Die Nutzervertretungen und Entwickler des Tools trafen sich, um Wünsche, Anregungen und Informationen auszutauschen. Mittlerweile profitieren 3,2 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner von der elektronischen Fundservicelösung. Die Kosten für den Betrieb der Lösung konnten so weiter gesenkt werden. Weiter informierte der Betreiber, dass die Anträge aus dem Vorjahr umgesetzt werden konnten. Längerfristig liegt der Fokus auf der Verbesserung des Trefferabgleichs.

Weiterführende Informationen finden Sie unter <http://www.easyfind.ch/>.

### **B1.13 eCH-Prozessplattform für die öffentliche Verwaltung der Schweiz online**

Ab sofort ist die eCH-Prozessplattform ech-bpm.ch für die öffentliche Verwaltung der Schweiz online. Die Plattform unterstützt die öffentliche Verwaltung bei der Modernisierung der Geschäftsprozesse - ein zentrales Anliegen von E-Government Schweiz. Die eCH-Prozessplattform wurde im Rahmen des priorisierten E-Government-Vorhabens (B1.13) unter der Federführung des Vereins eCH von der Fachhochschule HEVS/HES-SO Wallis-Valais entwickelt. Der Verein eGov Schweiz stellt die Trägerschaft.

Besuchen Sie die eCH-Prozessaustauschplattform unter [www.ech-bpm.ch](http://www.ech-bpm.ch).

### **B2.12 OGD Schweiz: Publikation erster Projektergebnisse**

An seiner letzten Sitzung hat der Projektausschuss OGD Schweiz mehrere wichtige Entscheide gefällt. So sollen in Zukunft, sobald die Rechtsgrundlagen entsprechend angepasst sind, nur noch Daten auf dem OGD-Portal publiziert werden, die gebührenfrei zur Verfügung gestellt werden können und die sowohl kommerziell als auch nicht-kommerziell genutzt werden können. Der Projektausschuss hat das Bundesarchiv ausserdem beauftragt, ein erstes Konzept für eine einheitliche rechtliche Regelung betreffend Veröffentlichung von Behörden Daten als OGD zu erarbeiten. Das Projekt OGD Schweiz hat erste Ergebnisse zu den rechtlichen Rahmenbedingungen, dem Metadaten-Standard und Gebührenpolitik publiziert.

Die Ergebnisse von OGD Schweiz sind verfügbar unter [www.egovernment.ch/ogd-ergebnisse](http://www.egovernment.ch/ogd-ergebnisse).



## E-Government-Standards

### Leitung der Geschäftsstelle des Vereins eCH geht in neue Hände



Nach fünfjähriger Leitung der Geschäftsstelle eCH wird Roger Oechslin durch Erreichen der Altersgrenze diese Aufgabe per Ende Juni 2015 nun in jüngere Hände übergeben. Mit Lorenz Frey tritt ein sehr versierter Sachverständiger seine Nachfolge an: Er konnte sich als langjähriger Leiter des Beratungsbereichs bei der Firma FEDERAS einen vertieften Einblick in die unterschiedlichsten

Belange des Verwaltungswesens der öffentlichen Hand erarbeiten. Auch bringt er eine reiche Praxiserfahrung in der Führung von Geschäftsstellen bei anderen Fachorganisationen ein.

Weiterführende Informationen zum Verein eCH finden Sie unter [www.ech.ch](http://www.ech.ch).



## E-Government-Neuigkeiten von Bund, Kantonen und Gemeinden

### ISB: Zusätzliche Vorgaben für Informatikprojekte in der Bundesverwaltung

Der Bundesrat hat an seiner heutigen Sitzung Weisungen zu den IKT-Projekten in der Bundesverwaltung und zum IKT-Portfolio des Bundes erlassen. Sie treten am 1. Juli 2015 in Kraft. Unter anderem ist vorgesehen, dass vor der Freigabe von IKT-Grossprojekten von einer zentralen Stelle jeweils ein Assessment durchgeführt wird. Zudem wurde der Geltungsbereich der Vorgaben für die IKT-Schlüsselprojekte ausgeweitet.

Weiterführende Informationen finden Sie in der [Medienmitteilung des Bundesrates](#).

### BAKOM: Öffnung von .swiss ab September 2015

Die neue Domain .swiss wird in 2 Phasen geöffnet: Dabei können zwischen 7. September und 9. November 2015 u.a. öffentlich-rechtliche Körperschaften und in der Schweiz oder im von ICANN bereitgestellten Markenverzeichnis registrierte Marken .swiss Domains beantragen. Die zweite Phase beginnt im Januar 2016. Ab diesem Zeitpunkt können weitere Interessierte Domains auf .swiss beantragen. Die Öffnung für Privatpersonen ist vorerst nicht vorgesehen. Grundvoraussetzung für die Zuteilung eines Domains auf .swiss ist die Erfüllung der Vorgaben der Verordnung über Internetdomains (VID).

Weiterführende Informationen finden Sie in der [Verordnung über Internetdomains](#) oder unter <http://www.dotswiss.ch/de/>.

### Kanton Basel-Landschaft:

- **Betreibungsregisterauszug Online gewinnt Bronze bei den SAP Quality Awards:** Im Kanton Basel-Landschaft können seit Ende 2014 Auszüge aus dem Betreibungsregister einfach online bestellt und bezahlt werden. Die Bezahlung erfolgt direkt und unkompliziert mit der Kredit- oder PostFinancekarte. Die Zustellung der Dokumente erfolgt nach wie vor auf dem Postweg. Mit der Umsetzung gewann der Kanton-Baselandschaft Bronze in der Kategorie Fast Delivery an den jährlich stattfindenden [SAP Quality Awards](#).
- **E-Rechnung für Kunden der Motorfahrzeugkontrolle:** Einfach, schnell und papierlos - seit dem 1. April 2015 empfangen die Kunden und Kundinnen der Motorfahrzeugkontrolle Basel-Landschaft ihre Rechnung dort, wo diese bezahlt wird - direkt im eigenen E-Banking (Postfinance oder bei einer Bank). Mit wenigen Mausclicks kann die Rechnung im E-Banking geprüft, als PDF auf dem Computer gespeichert und der fixfertig ausgefüllte Einzahlungsschein zur Zahlung freigegeben werden. Weiterführende Informationen finden Sie auf der [Website der MFK BL](#).
- **Einführung E-Billing In für Lieferantenrechnungen:** Im Mai 2015 wurde die Pilotphase mit rund 25 ausgesuchten Lieferanten, gestartet. Bei der Auswahl der Lieferanten wurde auf eine möglichst grosse

Diversität geachtet. Die Lösung baut technisch sowie prozessual auf dem in der kantonalen Verwaltung bereits existierenden elektronischen Kreditorenworkflow auf. Mit der Einführung des E-Billing In beabsichtigt der Kanton Basel-Landschaft, die Menge konventionell verarbeiteter Rechnungen sukzessive zu reduzieren.

#### **Kanton Bern: Fachapplikation Ausbildungsverpflichtung Gesundheitsberufe**

500 Berner Spitäler, Kliniken, Heime und Spitex-Organisationen müssen jährlich dem Kanton ihre Daten zur Ausbildungstätigkeit liefern. Ab Herbst 2015 setzt die Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF) die webbasierte Fachapplikation Ausbildungsverpflichtung nichtuniversitäre Gesundheitsberufe (FA AVG) ein. Über eine Webplattform des Kantons können die Institutionen ihre Daten einfach eingeben und effizient verwalten. Die GEF kann die Daten fristgerecht verarbeiten, die Zahlungen an die Institutionen vorbereiten und Statistiken erstellen.

Weiterführende Informationen finden Sie auf der [Website des Kantons Bern](#).

#### **Kanton Luzern: Baugesuche elektronisch abwickeln**

Die Realisierung der elektronischen Baugesuchsverwaltung eBAGE+ ist abgeschlossen. Damit können im Kanton Luzern Baugesuche künftig effizienter und transparenter abgewickelt werden. Bis Ende Jahr setzen bereits 26 Luzerner Gemeinden die Anwendung produktiv ein.

Weiterführende Informationen finden Sie in der [Medienmitteilung des Kantons Luzern](#).

#### **Zuger Parlament goes online und mobile**

Zuger Parlamentarier, Medienschaffende und die Verwaltung erarbeiten und nutzen die politischen Geschäfte effizient mit dem Online-Tool «Parlamentsgeschäfte». Ein Geschäft wird von der Einreichung bis zur Schlussabstimmung inkl. Versand- und Traktandenlisten im Internet nachgeführt. Schnellsuche, Filter und verschiedene PDF- und Excel-Auswertungen (z.B. Fristenlisten mit Zuständigkeiten) liefern schnell die gewünschten Resultate. Individuelle Reports lassen sich einfach erzeugen. Der aufwändige und teure Papierversand aller Geschäfte entfällt. Die intuitive Bedienung, auch auf mobilen Geräten, erfordert nur eine minimale Einführung für die Parlamentarierinnen und Parlamentarier.

Das Tool steht kostenfrei unter der GPL 2 Lizenz zur Verfügung: <https://kr-geschaefte.zug.ch/>.



## Verschiedene Neuigkeiten

#### **Wahlinformationen auf [ch.ch/wahlen2015](http://ch.ch/wahlen2015)**

Am 18. Oktober 2015 finden die eidgenössischen Wahlen statt. Den Wahlberechtigten stellen sich im Hinblick darauf verschiedene Fragen: Wie kann ich wählen? Wann bekomme ich die Wahlunterlagen? Was bedeutet panaschieren? Das Schweizer Behördenportal [ch.ch](http://ch.ch) hat zusammen mit den Parlamentsdiensten und dem Bundesamt für Statistik eine Wahlplattform aufgebaut, die Antworten auf solche und weitere Fragen bietet. Die Webseite ist barrierefrei und enthält informative Videos auch in Gebärdensprache. Die offizielle Wahlanleitung, die den Wahlberechtigten erst in einigen Wochen mit dem übrigen Wahlmaterial per Post zugesandt wird, ist auf der Wahlplattform bereits publiziert.

Informieren Sie sich über die kommenden Nationalen Wahlen auf [www.ch.ch/wahlen2015](http://www.ch.ch/wahlen2015).



## Rückblick auf vergangene Veranstaltungen

#### **4. eGovernment Symposium Romand, 8. Mai 2015**

Am 8. Mai fand 4. eGovernment Symposium Romand statt. Séverine Despland, Staatskanzlerin von Neuenburg begrüßte als Gastgeberin rund 150 Gäste in Neuenburg. Im Plenum erhielten die Teilnehmenden einen

Überblick über den Stand des Projekts E-Government Schweiz ab 2016 und erfahren, wo sich die Schweiz gemäss dem aktuellen E-Government-Statusbericht der EU noch verbessern könnte. Am Nachmittag boten Ateliers einen breiten Einblick in erfolgreiche Praxisbeispiele von der Schul informatik über das Bauwesen bis hin zum elektronischen Umzug und dem elektronischen Versand und Empfang von Rechnungen. Gegen Ende des Symposiums zeigte die Präsentation über eine gelungenen Gemeindefusion das Beispiel einer erfolgreichen Kooperation ausserhalb von E-Government. Der Kanton Wallis schloss als Gastgeber des eGovernment Symposiums Romand 2016 mit einem Ausblick ab.

Die Präsentationen und Fotos sind verfügbar unter: [www.egovernment-symposium.ch/romand](http://www.egovernment-symposium.ch/romand).



## Veranstungshinweise

### **VoteID 2015: 2. - 4. September in Bern**

Eine der drei weltweit anerkanntesten Konferenzen im Bereich der Digitalisierung der politischen Rechte die «VoteID 2015» findet dieses Jahr in Bern statt. Die Schweiz ist im Bereich der elektronischen Stimmabgabe ein Pionierin und wird den aktuellen Stand des hiesigen Vote électronique an der Konferenz präsentieren. Die Teilnehmenden erhalten zudem die Möglichkeit, die Systeme für die elektronische Stimmabgabe live zu testen. Die Konferenz gibt einen Überblick über die interdisziplinären Bemühungen im Bereich der Digitalisierung der politischen Rechte und bietet eine internationale Plattform für Networking und Austausch zwischen Vertretern aus Wissenschaft, Industrie und Verwaltung.

Weiterführende Informationen finden Sie unter [www.voteid15.org/](http://www.voteid15.org/).

### **SuisseID Forum, 18.08.2015, Bern**

Das dritte SuisseID Forum beleuchtet unter dem Thema «SuisseID im täglichen Einsatz: So sparen Unternehmen Zeit und Geld.» zahlreiche Vorteile für Unternehmen, welche die SuisseID für ihre elektronischen Geschäftsaktivitäten verwenden. Diverse Praxisbeispiele zeigen eindrücklich, wie die SuisseID die Effizienz steigert sowie Zeit und Kosten spart. Zudem erfahren Sie vom fedpol aus erster Hand, wie die geplante eID mit der SuisseID harmoniert.

Das Programm und das Anmeldeformular finden Sie auf der [SuisseID-Website](#).

### **Veranstungsagenda 2015**

- 18.08.2015, [SuisseID Provider Forum](#), Bern
- 26. August 2015, Workshop AGB der SIK, Bern oder 2. September 2015, Zürich
- 2. - 4. September, [VoteID 2015](#): Bern
- 24.11.2015, [9. Nationales eGovernment Symposium](#), Bern



### **Geschäftsstelle E-Government Schweiz**

Informatiksteuerungsorgan des Bundes ISB, Schwarztorstrasse 59, CH-3003 Bern

[info@egovernment.ch](mailto:info@egovernment.ch), [www.egovernment.ch](http://www.egovernment.ch), Tel. +41 31 324 79 21, Fax. +41 31 322 45 66